



Katholische Kirche im Rheinbogen
Pfarrgemeinde St. Joseph und Remigius
Köln-Rodenkirchen / Sürth / Weiß

Pfarrgemeinderat

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats am 05.05.2021 (digital)

Teilnehmer*innen: Herr Altmann, Herr Behlen, Herr Dr. Cramer, Frau Doherty, Frau Hansmeyer, Herr Hohn, Frau Koser, Herr Nüsser, Frau Merckens-Görtz, Frau Pultke Frau Weinspach, Herr Pastor Windt, Frau Zimmer und Frau Dr. Willerscheid-Weides als Vertreterin des Kirchenvorstands

Meditation Herr Dr. Cramer

Sitzungsleitung Herr Dr. Cramer

Beginn: 20:07 Uhr

Ende 21:45 Uhr

TOP 1 Formalia

Das Protokoll der PGR-Sitzung vom 16.03.2021 wird genehmigt mit der Korrektur, dass es im TOP 2 um das **Pfarrheim Wabe in Rodenkirchen** ging.

TOP 2 Berichte aus dem Kirchenvorstand den Ausschüssen und Arbeitskreisen

Frau Dr. Willerscheidt-Weides berichtet aus dem Kirchenvorstand:

Bauausschuss: In allen Kindertagesstätten ist die Erneuerung des Innenanstriches geplant. Das Generalvikariat muss der Ausgabe von über 15.000 €. noch zustimmen.

Personalausschuss: Die Kindertagesstätte St Maternus bekommt zum 1. Juli 2021 eine neue Leitung, Frau Julia Jung

Pastor Windt berichtet, dass Grundstücke im Eigentum der Pfarrgemeinde im Bereich des Sürther Feldes möglichst in Erbpacht vergeben werden sollen.

Die „Alte Kaplanei“ in Sürth in Erbpacht abzugeben, ist außerordentlich schwierig. Daher plant die Kirchengemeinde hier den Verkauf, allerdings unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Erzbistums.

Frau Merkens-Görtz: berichtet über das Programm Neubürger: „Kirche ist offen“ in Zusammenarbeit mit Frau Hansmeyer. Gesprächskontakte werden gefördert und sind sehr hilfreich.

Herr Dr. Cramer berichtet aus dem **Katholikenausschuss**. Bislang gibt es kein Gesprächsangebot seitens der Bistumsspitze.

In der Stellungnahme des **Diözesanrats** heißt es: „Es besteht an der Bistumsspitze keine Gesprächsbereitschaft.“

Ein Einberufen einer Diözesansynode sei nur durch den Bischof möglich. Der „Pastorale Zukunftsweg“ ist in eine Sackgasse geraten.

Die Stellungnahmen der beiden Institutionen waren dem PGR im Vorfeld der Sitzung durch Dr. Cramer übersandt worden. Weiteres dazu s.u.

Diskussion und Abstimmung dazu im PGR:

Bisher erfolgte seitens des PGR keine Stellungnahme zu den Entwicklungen im Bistum.

Eine intensive Diskussion unter den anwesenden PGR-Mitgliedern mit unterschiedlichen Schwerpunkten schließt sich an.

Daher und um die Diskussion abzurunden bzw. zusammenzufassen beantragt der PGR-Vorsitzende, eine Abstimmung darüber, ob als sichtbares Zeichen der Positionierung der PGR-Mitglieder, Links zur Stellungnahme des KA „Wo sind wir denn?“ und zur Stellungnahme aus der Vollversammlung des Diözesanrats „Ein neuer Aufbruch muss her...“ auf die Homepage der Pfarrgemeinde gesetzt werden sollen.

Das positive Votum erfolgt mit 3 Enthaltungen. Die Texte werden von Herrn Dr. Cramer zur Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde mit einer kurzen Texteführung an das Pfarrbüro weitergeleitet. Zusätzlich erfolgt eine Veröffentlichung auf den PGR-Stellwänden in unseren Kirchorten.

Diskussionspunkt Regenbogenflagge zum Tag gegen Homophobie am 17.05.2021:

In der PGR-Sitzung vom 16.03.2021 wurde das Anbringen der „Regenbogenflagge“ an den Kirchorten im Rheinbogen nach kontroverser Diskussion beschlossen..

Nach erneuter und intensiver Diskussion beantragt der PGR-Vorsitzende, erneut über den Aushang der Regenbogenflagge am 17.05.2021, dem Tag gegen Homophobie, an unseren Kirchorten als sichtbares Zeichen gegen Geschlechterdiskriminierung abzustimmen.

Das positive Votum erfolgt mit 2 Enthaltungen. Das Informationsmaterial, das allen Gemeinden vom Katholikenausschuss postalisch zugestellt wird, soll auf die Kirchorte verteilt werden.

TOP 3 Rückblick Kar- und Ostergottesdienste 2021

Die Gottesdienste an Ostern und in der Karwoche haben eine sehr positive Rückkopplung erfahren. Sie waren gut besucht, festlich und feierlich.

Resümee: Gut gelungen in schwierigen Zeiten.“

Erstkommunion: Pastor Windt berichtet, dass von den ca. 120 Erstkommunionkindern schon 60 Kinder ihre Erstkommunion gefeiert haben.

TOP 4 Rückblick Glaubenswoche 2021

Pastor Windt: „eine tolle Glaubenswoche“ mit besonderer Unterstützung von Herrn Behlen und Herrn Schmitz: Darstellung biblischer Frauengestalten in vier Produktionen, eine sehr gelungene Präsentation. Dank besonders an die beiden Herren und an alle Mitwirkenden.

Jeder Beitrag im Internet sei in der Woche ca. 200mal angeklickt worden

TOP 5 Flexible Kirchaumgestaltung – Bestuhlung St. Georg

Zusammen mit Pastor Windt berichtet der PGR-Vorsitzende über das aktuell eingegangene negative Votum der Kunstkommission des Erzbistums zu einer Bestuhlung in St. Georg.

Die Entscheidung wird vom PGR mit Bedauern zur Kenntnis genommen.

Unter den PGR-Mitgliedern besteht uneingeschränkter Konsens, dieses Projekt weiter zu verfolgen unter dem Aspekt einer örtlich gewachsenen individuellen Gestaltungsmöglichkeit für diesen Kirchort, für die Möglichkeit unterschiedlicher Gottesdienstgestaltungen in der Zukunft, zur Weiterentwicklung des Projektes „Gemeinde der Zukunft“ und für das daraus erwachsene Projekt „Themenkirchen“.

Der PGR sagt dem Projekt weiter die uneingeschränkte Unterstützung zu.

Weitere externe Expertise zu diesem Projekt soll in Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand eingeholt werden.

TOP 6 PGR-Klausurtagung KSI - 27./28.08. 2021 im KSI Siegburg

Zu den bisher erfassten Themen: (Themenkirchen / neue Gottesdienstformen) sind bisher keine weiteren Vorschläge eingegangen.

In der Diskussion wird thematisch ergänzt: Selbstverständnis des PGR, / spirituelle Gedanken. Herr Dr. Cramer wird die Programmgestaltung mit Herrn Zalfen besprechen.

TOP 7 Termine

PGR-Vorstandssitzung	15-06-2021	
PGR-Sitzung	29-06-2021	(Meditation: Herr Altmann / Protokoll: Herr Behlen)
PGR-Klausurtagung	27.- 28.08.2021	
PGR-Wahl	06./07.11.2021	

TOP 8 Verschiedenes

Kölner Tafel:

Derzeit besteht mit der Kölner Tafel eine sehr gute Zusammenarbeit über den „Elisabeth-Korb“ der Gemeinde. Von der Tafel kommt die Anfrage nach weiterer Zusammenarbeit.

Willkommensdienst:

Frau Zimmer äußert sich zum „Willkommensdienst“ der Gottesdienste und erwähnt, dass es nach den Messen mit den Gottesdienstbesuchern zu sehr guten Gesprächen kommt. Sie empfiehlt, den Erkennungsbutton mit Namen zu tragen.



gez. Paul Altmann,
(Protokollführung)

Dr. Ernst-Albert Cramer
(PGR-Vorsitzender)